

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 53 (1966)  
**Heft:** 13: Religionsunterricht nach dem Konzil

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Primarschule Allschwil BL

Auf Beginn des Wintersemesters des Schuljahres 1966/67 (17. Oktober 1966) sind an unserer Primarschule

### 2 Lehrstellen

für die Mittelstufe (3.–5. Klasse) neu zu besetzen.

**Besoldung:** die gesetzliche (von Fr. 11 909.– bis Fr. 16 737.–, dazu Ortszulage Fr. 975.– bis Fr. 1300.–, Familienzulage Fr. 360.–, Kinderzulage Fr. 360.– pro Kind).

Auf Besoldung und Zulagen kommt noch die Teuerungszulage von gegenwärtig 26% dazu (voraussichtlich in Kürze 29%).

Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Bewerber werden gebeten, ihre handschriftliche Anmeldung mit den nötigen Ausweisen und mit Zeugnissen über ihre bisherige Tätigkeit bis zum 20. August 1966 einzureichen an den Präsidenten der Schulpflege Allschwil, Dr. R. Voggensperger, Baslerstraße 360, 4122 Neuallschwil BL.

Allschwil bei Basel, den 1. Juli 1966

## Primarschule Brüllisau AI

Zufolge Resignation der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir auf den 5. September 1966 oder nach Vereinbarung eine katholische

### Lehrerin, evtl. Lehrer

für die dreiklassige gemischte Unterschule im Halbtagsbetrieb. Aufsicht in der Kirche ist Wunsch.

Gehalt nach dem neuen, zeitgemäßen kantonalen Besoldungsgesetz. Bisherige Dienstjahre werden voll angerechnet. Der Lehrkraft steht eine schöne, sonnige Wohnung im Schulhaus zur Verfügung, mit automatischer Ölzentralheizung, Boiler und Bad.

Brüllisau hat eigene Poststelle, liegt 924 m ü. M., hat Postautoverbindung nach Weißbad, ist Talstation der Hochkasten-Schwebebahn und beliebtes Skigelände.

Nähere Auskünfte beim Präsidenten des Schulrates oder beim Pfarramt. Anmeldungen möglichst bald an den Präsidenten, Herrn Josef Fuchs, Schluecht, 9058 Brüllisau, Tel. 071 / 88 12 89.

## Kanton St. Gallen

An der *Kantonsschule Sargans* sind auf Frühjahr 1967 (evtl. auf Mitte Oktober 1966) zu besetzen:

**eine Hauptlehrstelle für deutsche Sprache**

**eine Hauptlehrstelle für Italienisch und ein weiteres Fach**

**eine Hauptlehrstelle für Knabenturnen und ein weiteres Fach**

Die wöchentliche Pflichtstundenzahl beträgt für Unterricht in wissenschaftlichen Fächern 23–24, für Turnunterricht 28. Über die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen gibt das Rektorat der Kantonsschule Sargans (Tel. 085 / 8 13 71) Auskunft.

Bewerber mit abgeschlossenem Studium sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Ausbildung und Praxis bis 7. Juli 1966 dem Erziehungsdepartement St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

*St. Gallen*, den 8. Juni 1966

Im Auftrage des Regierungsrates: Die Staatskanzlei

## Kanton St. Gallen

An der *Kantonsschule St. Gallen* sind auf Frühjahr 1967 zu besetzen:

**eine Hauptlehrstelle für Latein und ein Nebenfach**

**eine Hauptlehrstelle für Deutsch und Geschichte**

Die wöchentliche Pflichtstundenzahl beträgt 23–24. Über die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen gibt das Rektorat der Kantonsschule St. Gallen Auskunft.

Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 7. Juli 1966 dem Erziehungsdepartement St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

*St. Gallen*, den 8. Juni 1966

Im Auftrage des Regierungsrates: Die Staatskanzlei

## **Einwohnergemeinde Zug**

### **Schulwesen – Stellenausschreibung**

Zufolge Demission werden die Stellen von

#### **2 Primarlehrerinnen (Unterstufe)**

zur Bewerbung ausgeschrieben.

*Stellenantritt:* Montag, 24. Oktober 1966.

*Jahresgehalt:* Fr. 12500.– bis Fr. 17200.– zuzüglich zur Zeit 20% Teuerungszulage. Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen, ihre handschriftliche Anmeldung mit Foto und entsprechenden Ausweisen bis 30. Juli 1966 an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen. Auskünfte erteilt das Rektorat der Stadtschulen.

Zug, den 6. Juni 1966

*Der Stadtrat von Zug*

## **Gemeinde Rothenthurm SZ**

Wir suchen auf anfangs Oktober 1966

#### **einen Sekundarlehrer**

für unsere gemischte Sekundarschule, zwanzig Schüler in zwei Klassen.

Gehalt nach der kantonalen Verordnung, zuzüglich Fr. 1250.– Ortszulage.

Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnissen sind einzusenden an den Schulratspräsidenten.

## **Alt St. Johann Obertoggenburg**

Zu vermieten in Dorfnähe schönes, gediegenes

#### **Ferienhaus**

mit Massenlager für 38 Schüler. Das Haus kann auch im Winter belegt werden.

Auskunft und Anmeldung durch  
Edwin Looser, Darlehenskasse, 9656 Alt St. Johann,  
Tel. 074 741 22.



## **Realschule und Progymnasium Muttenz**

Wir suchen auf Beginn des Wintersemesters (Beginn: 17. Oktober 1966) einen

#### **Reallehrer phil. II**

wenn möglich mit Chemie.

*Bedingungen:* sechs Semester Hochschulstudium, Mittelschullehrerdiplom.

*Besoldung:* Gemäß kantonalem Besoldungsgesetz: Fr. 18404.– bis Fr. 26488.– (inkl. 26% Teuerungszulage, 3% Erhöhung auf Juli vorgesehen); Familien- und Kinderzulage je Fr. 454.–, Ortszulage Fr. 1638.– für verheiratete, Fr. 1228.– für ledige Lehrkräfte. Überstunden werden mit einem Dreißigstel der Jahresbesoldung vergütet.

Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Der Beitritt zur Basellandschaftlichen Beamtenversicherungskasse ist obligatorisch. Unfallversicherung durch die Gemeinde.

Anmeldungen bis 13. August 1966 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Fritz Graf-Zaugg, Gartenstraße 40, 4132 Muttenz.



**Durch Berge getrennt — über Bahnen verbunden**

#### **Bergwanderungen nach Maß**

Das mächtige Massiv zwischen dem Albulatal, Arosa und Lenzerheide ist eine Gebirgslandschaft von ganz besonderem Reiz.

Die Luftseilbahnen von Arosa nach dem Hörnligrat und dem Weißhorn sowie von der Lenzerheide nach dem Parpaner Rothorn ermöglichen dem Zeitknappen und Wenigtrainierten eine Vielfalt abgestufter Erleichterungen von der reinen Paß- und Gipfeltour (5–7 Std.) bis zur genussvollen Höhenwanderung Parpaner Rothorn – Urdenkürli – Hörnlhütte (2 Std.).

Damit wird dieses große Wandergebiet besonders dankbar für Ausflüge von Gruppen, Schulen, aber auch für Familien. Verlangen Sie die Vorschläge «Bergwanderungen nach Maß» von den Verkehrsbüros Arosa oder Lenzerheide oder den Direktionen der Aroser Verkehrsbetriebe, 7050 Arosa, oder der Rothornbahn, 7078 Lenzerheide.



## RETO-Heime

### Ski-, Schul- und Ferienkolonieheime

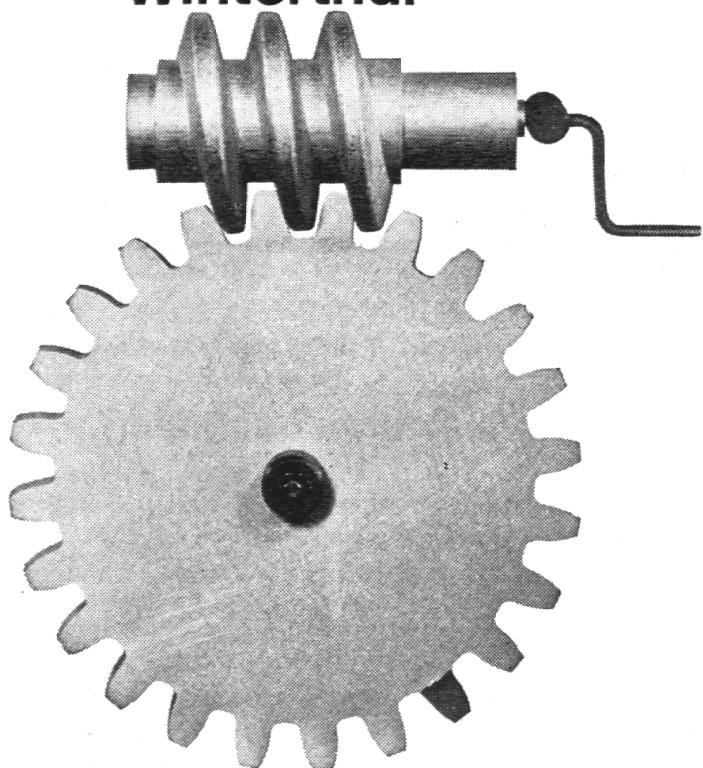
St. Antönien (Prät.), Davos-Laret, Tschierv (Nationalpark) und Monte Generoso (Tessin).

Jedes Haus speziell für Kolonien eingerichtet und ideal gelegen! Kleine Schlafzimmer, heimelige Aufenthaltsräume, Duschen, Spielplätze usw. Vernünftige Preise, Selbstkocher oder Pension nach Wunsch. Genaue Hausbeschreibungen durch RETO-Heime, 4451 Nußhof BL. Tel. 061 380656/852738.

## PANORAMA KREUZIGUNG CHRISTI EINSIEDELN

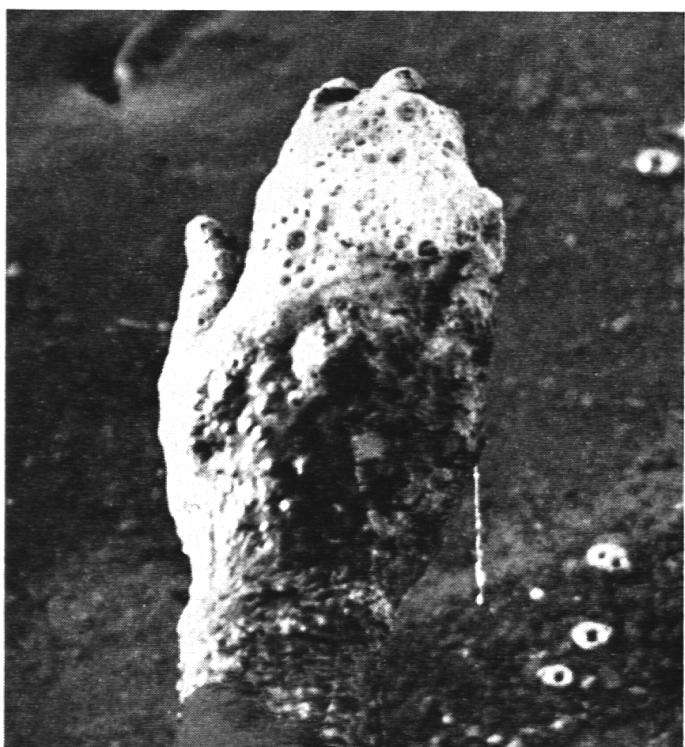
Hervorragende, künstlerisch neu erstandene Sehenswürdigkeit von kultureller Bedeutung. Eintritt für Schulen Fr. -60.

## Metallarbeitereschule Winterthur



## Physik- apparate

# Unser Wasser



## in Gefahr!

Sonderdruck aus der Familien-Illustrierten «Der Sonntag» über das aktuelle Thema des Gewässerschutzes. Vierfarbendruck, reich illustriert, interessanter, leicht verständlicher Text. Geeignet als instruktive Lektüre für jedermann, besonders aber auch für Schulen, Vereine, Jugendgruppen. Erhältlich solange Vorrat für Fr. -45 per Exemplar, zuzüglich Porto und Verpackung.

### Bestellcoupon

\_\_\_\_ Exemplare «Unser Wasser in Gefahr»

à Fr. -45 plus Porto und Verpackung.

Für Einzelbestellungen bis 5 Exemplare in Briefmarken beilegen:

1 Ex. Fr. -70, 2 Ex. Fr. 1.10, 3 Ex. Fr. 1.50,

4 Ex. Fr. 2.-, 5 Ex. Fr. 2.45.

Name: \_\_\_\_\_

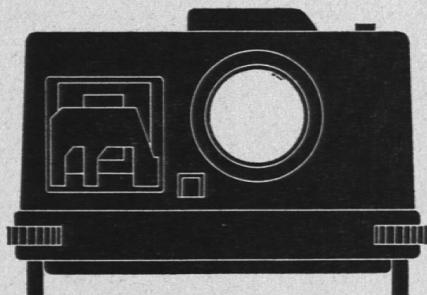
Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_

Bitte senden an: Walter-Verlag AG,  
4600 Olten, Aktion «Unser Wasser in Gefahr».

**Zeigen Sie Ihren Schülern Dias!**



Das belebt den Unterricht! Mit einem Pradovit von Leitz erzielen Sie eine hervorragende Bildwiedergabe bei höchstem Komfort, wie Fernbedienung für Bildwechsel und Bildschärfe. Möglichkeit der Koppelung mit einem Tonbandgerät. Objektive für jede Bildgröße und Projektionsdistanz. Verlangen Sie unsere ausführliche Dokumentation.

Wir sind in der ganzen Schweiz bekannt als Spezialgeschäft für Schulprojektion.

Ganz+Co. 8001 Zürich Bahnhofstr. 40 ☎ 239773

**GANZ & CO**



## **Einwohnergemeinde Steinhausen ZG**

An den neuzeitlich ausgebauten Schulen der Gemeinde Steinhausen wird die Stelle einer

### **Primarlehrerin**

an der Unterstufe frei und ist auf den 24. Oktober 1966 neu zu besetzen.

Besoldung: Fr. 11600.– bis Fr. 16200.– zuzüglich derzeit 20% Teuerungszulage.

Wir bitten die Bewerberinnen, ihre handschriftliche Anmeldung unter Beilage der Zeugnisse bis zum 10. Juli 1966 an das Schulratspräsidium der Gemeinde Steinhausen ZG einzureichen.

*Steinhausen, den 10. Juni 1966*

*Der Schulrat*

Josef Rudin

### **Fanatismus**

Eine psychologische Analyse.  
220 Seiten. Leinen Fr. 18.–

WALTER-VERLAG  
OLTEN

### **Darlehen**

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft.  
Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen

**CREWA AG.**  
HERGISWIL am See

## **Tinte einfach wegwischen!**

**Neues Tischblatt – dauernd schön und sauber – kratz- und schlagfest – keine Tintenflecken – keine Löcher**

## **Schulmöbel Lienert**

Einsiedeln

Klostermühle

Telefon (055) 61723

# **Wer heute spart hat morgen mehr!**



**Zuger Kantonalbank (Staatsgarantie)**

AZ 4600 Olten

Hrn. Walter Abächerli, Lehrer  
Schulhaus 6072 Sachseln

Klausenpaß  
1900 m ü. M.

Bei Ihrem Schulausflug bietet  
Ihnen das

**Hotel und Metzgerei  
Raben  
8783 Linthal GL**

Höhenkurort  
Braunwald  
1400 m ü. M.

aus der selbstgeführten Küche und der eigenen Metzgerei ein gutes und  
reichhaltiges Essen. Verlangen Sie noch heute die Spezial-Offerten für  
Mittagessen und Vesper für Schüler.

Mit höflicher Empfehlung: Familie Legler, Telefon (058) 72406

■ Bitte Inserate frühzeitig aufgeben! Anzeigenschluß jeweils 10 Tage vor Erscheinen! ■



**BON**  
\*

zum Bezug der neuen Broschüre über neuzeitliches Ein-  
machen. Leicht verständlich und mit vielen PRAKTISCHEN TIPS ver-  
sehen, verhilft Ihnen diese Broschüre zu einwandfreien Konserven.  
Bestellen Sie mit diesem Bon, legen Sie Fr. 1.— in Briefmarken bei und adressieren  
Sie in verschlossenem Couvert an: GLASHÜTTE BÜLACH AG, 8180 BÜLACH.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

nr. Strasse: \_\_\_\_\_

Postleitzahl und Ort: \_\_\_\_\_